



Bund gegen Anpassung

www.bund-gegen-anpassung.com

April 2015

Wenn PEGIDA "rechts" sein soll: wie "links" sind dann ihre Feinde?!

Finden Sie Herrn Obama, den Schutzherrn der ukrainischen Faschisten, Saudi-Arabiens und der islamischen Söldner gegen Syrien, besonders "links"? Aber er, er selber, hat wegen PEGIDA Einreisewarnungen nach Deutschland ausgeben lassen und diese winzige Oppositionsbewegung im östlichen Zwergwinkel seines Imperiums persönlich angegriffen, dieser "Linke"!

Finden Sie unsere Staatsbonzen und Steuergeldfresser, die zu Anti-PEGIDA-Demonstrationen aufhetzen, ihre Intendanten, Schullektoren usw., die ihre Lohnabhängigen zu diesen Staatsdemonstrationen drängen bis erpressen, besonders "links"?

Finden Sie die Lügenpresse, die gegen PEGIDA hetzt, stänkert und auch lügt, die gleiche, die mit ihren *ganz* klotzigen Lügen (z.B. die kuwaitischen Brutkastenbabys, die Täter-Opfer-Vertauschung in Srebrenica, die irakischen "Massenvernichtungswaffen", die syrischen "Giftgasangriffe", und das ist nur der oberste Schaum auf ihrer Lügenwooge) über Jahrzehnte hinweg hämmernd und eisern die Eroberungskriege gegen den Irak, gegen Jugoslawien, gegen Libyen, gegen Syrien und jetzt Rußland vorbereitet und unterstützt hat bzw. weiterhin vorbereitet und unterstützt, besonders "links"?

Finden Sie schließlich deren Schreier und Schläger, Steinewerfer und Autoanzünder besonders "links"? Wenn sie das wirklich wären: warum behandeln dann Polizei und Gerichte unseres US-Vasallenstaates sie ebenso nachsichtig wie Polizei und Gerichte der Weimarer Republik deren exaktes Spiegelbild, nämlich Hitlers SA? Wären diese ungestraft gewaltfreudigen Staatsdemonstranten wirklich etwas "linkes", d.h. oppositionelles statt einfach die analog zur historischen behandelte und eingesetzte SA: dürften Sie dann, wie zur EZB-Eröffnung in Frankfurt/M. gerade geschehen, ungestraft und ungefilmt unter den Augen der Polizei deren Autos, also Polizeiautos, anzünden und brennende Straßensperren errichten, aber **ohne** daß die (Lügen-)Presse sich echauffiert, Krokodilstränen kullern läßt und zu Gegendemonstrationen aufruft? Oder wenigstens zur Bestrafung der übelsten Gewalttäter? – Übrigens: fällt Ihnen auf, wie erstaunlich wenig die *französische* Polizei nach Hintermännern des Pariser Attentats sucht, z.B. Waffenbeschaffern, Hetzpredigern und "Umfeld"? Dies am Rande.

Man stelle sich einmal das Geschrei und Geheuchel der gleichen Medien, die Härte der gleichen Gerichte, den Spüreifer der gleichen Polizei vor (die die Wahrheit über den Mord im Dresdner Asylantenheim so schnell wußte und so lange verschwieg, erinnern Sie sich?!), wenn **echte** Oppositionelle wie etwa PEGIDA sich auch nur ein **Tausendstel** so viel hätten zuschulden kommen lassen wie *allein* die Frankfurter Randalierer?

Vorstellen, vorstellen!

Dann kommt die Wahrheit schnell ans Licht: Staatsorgane und **pseudolinke** Randalierer sind nicht Feinde untereinander, sondern arbeitsteilige Freunde – **ganz wie der Weimarer Staatsapparat und Hitlers SA auch.** (Und Etikettenschwindel beherrschte Hitler ebenfalls: der Mörder der KPD ließ die Melodien von deren Kampfliedern mit seinen faschistischen Texten unterlegen, seine Parteifahne rot und nicht braun färben und verwendete für den Namen seiner Partei wohlweislich auch die Wortelemente "sozialistisch" und "Arbeiter".) Wie dumm bis einfach vernagelt ist doch PEGIDA, wenn sie die neue SA "Rotfaschisten" nennt, als wäre wirklich etwas "Rotes" an ihnen! Das tut richtig weh! Sie sind einfach aus Tarngründen nur **lackiert**, haargenau wie die historischen Faschisten auch, und an keiner einzigen Stelle wirklich "rot", d.h. für Vernunft, soziale Gleichheit und Internationalismus statt Imperialismus. Der einzige Unterschied ist, daß Hitlers Truppe dem deutschen Kapital gegen die deutschen Arbeiter diente, die neue SA, welche Justiz und Lügenpresse schon sehr lange pöppeln (etwa seit der *portugiesischen* Konterrevolution, d.h. ungefähr 1975), dagegen dem US-Kapital in Gestalt von dessen Regierung und Weltbeherrschungsprogramm (das wir, da global einzig, "Monoimperialismus" nennen). Wenn an PEGIDA etwas "rechts" ist – und es ist leider *einiges!* (wenn auch *nicht* oder unwesentlich bei ihrer Demonstrantenmehrheit, die aber nie zu Wort kommt), dann ist es etwas *schlafmützig* "Rechtes", etwas, das auf seinem längst im Ozean der Geschichte versinkenden nationalen Bahnsteig den monoimperialistischen Zug verpaßt hat, in dem die *moderne* Rechte sitzt: mit der brutalen Kolonisierung nicht nur Jugoslawiens und des Iraks, sondern nach Möglichkeit der ganzen Welt, vor allem Rußlands und Chinas, den nächsten und letzten großen Brocken auf Uncle Sam's und seiner Konzerne Speisekarte; Islamhätzelung und Vernunftfeindschaft; Genderei statt der nach so vielen qualvollen Jahrhunderten endlich und vorbildlich im "Ostblock" erkämpften Gleichheit der Geschlechter; Brechung und Verschmutzung der Sexualität insbesondere der Jugendlichen durch echte Hexenprozesse (wir nennen hier nur die Märtyrernamen Kaitlyn Hunt, Jörg Kachelmann und Anand Jon für Hunderttausende – *solche* Scheußlichkeiten kannte der bö-bö-böse "Ostblock" nie, auch nicht in seinen allerfinstersten Zeiten, die es ja sehr wohl gegeben hat) und schließlich Ent-Alphabetisierung der Kolonialvölker (die erste Bresche schlug die "Rechtschreibreform", welche um die weitaus stärker vom Wortklang abweichende englische Rechtschreibung freilich bis heute einen Bogen macht) und schließlich *Helotisierung* des von Aufsichtsratssitzen und Ideologendiensten ausgeschlossenen Volkes (durch Geburtenförderung, welche Platz, Umwelt und Reserven zerstört, was eine immer würgendere Gängelei begünstigt, jedes Mal perverserweise mal wieder

"für" die Umwelt, dazu Enteignung und Pauperisierung mittels Steuerraub und Inflationsförderung, Arbeitslosenquälerei oder -sparflammenleben hier, lebensverkürzende und daher rentensparende Arbeitshetze und erst recht Quälerei dort).

Man sieht: das alte, nationale rechte und das neue, monoimperialistisch-globale rechte Programm unterscheiden sich im Gehalt nicht übermäßig, "rechter" können sie nicht werden, da ihr Kern Knechtschaft statt Selbstbestimmung heißt, Suggestion statt selbsterarbeiteter Klarheit im Kopf, ohne welche Freiheit nicht möglich ist, Lallen und Blubbern, Suggestieren und Tönen (wie bei der darum dort so beliebten Religion) statt Syntax und Argument, Nüchternheit und gedanklicher Strenge. Nur diene die alte Rechte landeseigenen Herren gegen das eigene Volk, die neue Rechte, deren Speerspitze eben die rotlackierte SA und keineswegs die chancenlos antiquierte NPD ist, transatlantischen Herren gegen alle Völker der Welt, in letzter Instanz sogar unter Einschluß des zu diesem Zweck entmündigten, lückenlos vereinzelt und von Propaganda überfluteten US-amerikanischen Volkes selber, das seinen Konzernen und deren Regierung ausgeliefert unter mörderischen Arbeitsbedingungen leidet, erstmals flächendeckend verarmt, d.h. helotisiert wird, den größten Prozentsatz von Strafgefangenen unter allen Völkern der Welt aufweist und seit Jahrhunderten zwischen genau zwei völlig identischen Parteien wählen darf (plus einem jeweiligen vorgeseihten Wahlkaiser auf Zeit), wo doch die fünf "Blockparteien" der DDR etwas soooo Schlimmes gewesen sein sollen.

NOCH EINMAL: PEGIDA hat bei allen Schwächen, an denen sie wohl auch bald zugrunde geht, zwei Verdienste gehabt:

- 1) sich dem Abbau des laizistischen, also religiös extrawurstfreien Staates, der mit der islamischen Brechstange ausgehebelt werden soll, nachdem der unfehlbare vatikanische Gottmensch schlapp gemacht hat, entgegengestemmt zu haben;
- 2) die Lügenpresse erstmals breitenwirksam angemessen benannt zu haben, allerdings ohne Benennung ihrer wirksamsten und abgekartetsten Lügen.

Dafür werden die Schläger und Schreier auf Postenjagd, obwohl nicht jeder von ihnen Außenminister werden kann, gegen sie gehetzt, des weiteren dafür, weil PEGIDA indirekt den Lohndruckerimport und damit die Helotisierung auch Europas zu behindern droht. UND DAS SOLL "LINKS" SEIN?!

• — •

Und selbst, wenn wir mit allem hier Gesagten unrecht hätten (aber konstruieren Sie das mal, ohne in haltlosestes Papageiengeschwätz zu versacken!): wenn es eine nennenswerte, kräftige Linke *gäbe*, würde diese, selbst wenn sie in der PEGIDA-Suppe ein paar Haare fände, nicht **hundertmal** so viel Lärm gegen die Handelsblockade Rußlands schlagen, gegen die Kriegsvorbereitung gegen Rußland und für das Selbstbestimmungsrecht auch jener Russen, die Stalin nach dem 2. Weltkrieg mit einer katholischen bzw. pro-päpstlichen Mehrheit zwangsvereinigt hatte und deren Siedlungsgebiet jetzt Herrn Obama bzw. den seine Regierung kontrollierenden US-Konzernen zugeschlagen werden soll? Übrigens: Wo blieb eigentlich Geschrei und Waffenlieferung an **Prag**, als sich kurz nach 1990 die erzkatholische **Slowakei** von der aufgeklärteren Tschechei abspaltete, die sich seither zungenbrecherisch und geschrumpft "Tschechien" nennt? Und mußten wir mit unseren Soldaten und Steuergeldern nicht Tausende Serben töten, damit sich islamische Bosnier und katholische Kroaten von der jugoslawischen Zentralregierung abspalten konnten?! "Zwiedenk" nennt Orwell diese Propagandatechnik der Lügenpresse. Wer kann *diesen* Stinkedreck fressen, ohne zu kotzen?! Wohl bekomm's ...

Komische "Linke"! Und ein Herz für Steiniger, Handabhacker und Ketzermörder haben sie auch. In Wirklichkeit gibt es keine Linke mehr; sie verging mit dem Ostblock und muß neu aufgebaut werden. Gäbe es sie, hätte sie doch schon beim Krieg gegen Jugoslawien wenigstens *einen* Autoreifen brennen lassen können, wenigstens *ein* kraftvolles Flugblatt herausgegeben. Hat sie aber nicht, weil sie längst verrottet und vergangen war; das erlaubt der echten Rechten unserer Zeit bzw. des US-Weltreichs, in ihre Kostüme zu schlüpfen.

HÖCHSTE ZEIT, DAß IHR DAS DURCHSCHAUT!

• — •

Am wichtigsten aber ist, ohne Geschrei und Gedroh und Störerei darüber zu **reden**. Wer *ehrlich* seine Ansicht dazu diskutieren will, egal aus welchem Lager er (gleichgültigen Geschlechts und Hautfarbe natürlich) kommt, ist willkommen zu folgender Aussprache:



Reden mit PEGIDA, reden über PEGIDA!

Feldschlößchen – Stammhaus, "Saal Hamburg"
Budapester Straße 32, 01069 Dresden
Donnerstag, den 16. April, 19 Uhr

